

Zug, Juni 2015

Geschätzte Aktionärinnen, geschätzte Aktionäre,
Sehr geehrte Damen und Herren,

In der Beilage erhalten Sie die Einladung zur Generalversammlung vom 26. Juni 2015. Nach unserem Rekordergebnis aus dem Vorjahr darf ich Ihnen erneut über ein sehr gutes Jahr mit einem Gewinn von CHF 257,5 Millionen berichten.

Ganz besonders freut mich, auch aus der Optik als Aktio-

när, dass sich der positive Trend der Entwicklung des Inneren Wertes und des Aktienkurses fortsetzte: erneut konnte eine starke Performance erzielt werden. Im Hinblick auf die kommenden Jahre sind der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der HBM Healthcare Investments weiterhin zuversichtlich. Lesen Sie bitte mehr dazu in unserem informativen Geschäftsbericht.

Performance ¹⁾	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	Kum. 3 Jahre	Kum. 5 Jahre
NAV	-6,6%	-1,9%	13,2%	61,3%	32,0%	140,2%	120,0%
Aktienkurs	-9,9%	-7,0%	23,7%	50,0%	47,0%	171,1%	127,3%
Dividende CHF	-	-	1.50	3.00	5.50 ²⁾	10.00	10.00

1) Einschliesslich Barausschüttungen

2) Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung

Sie, sehr geehrte Damen und Herren, sollen am guten Ergebnis Teil haben. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine Barausschüttung von CHF 5.50 je Aktie, was einer Rendite von 5 Prozent entspricht. Dies erfordert rund CHF 42 Million an liquiden Mitteln – zusätzlich zu den CHF 104 Millionen welche im vergangenen Geschäftsjahr für Aktienrückkäufe und die Barausschüttung von CHF 3 je Aktie eingesetzt wurden.

Verwaltungsrat empfiehlt Ablehnung des Antrags von Laxey Partners

Der Hedge Fund Manager Laxey Partners Ltd mit Sitz auf der Isle of Man fordert in einem vor kurzem eingegangenen Traktandierungsbegehren zusätzlich zur Barausschüttung eine Kapitalherabsetzung durch Nennwertrückzahlung von CHF 10.-- je Aktie. Begründet wird der Antrag nicht. Daraus würde für HBM Healthcare Investments ein weiterer Mittelabfluss von CHF 77 Millionen resultieren. Laxey hält nach eigener Erklärung 17'200 Aktien (Besitzanteil von 0,22 Prozent) von HBM Healthcare Investments, welche im Aktionärsregister eingetragen sind.

Der Verwaltungsrat empfiehlt Ihnen den Antrag von Laxey Partners aus folgenden Gründen **abzulehnen**:

HBM Healthcare Investments AG

Bundesplatz 1, Postfach 1145, CH-6300 Zug | Tel: +41 41 768 11 08 | Fax: +41 41 768 11 09 | info@hbm-healthcare.com www.hbmhealthcare.com

- Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass nur eine auf die Gewinn- und Liquiditätslage des Unternehmens abgestimmte Ausschüttungspolitik eine nachhaltige Bewirtschaftung und Entwicklung des Portfolios ermöglicht. Das ist eine Voraussetzung, um die von Ihnen erwartete Rendite erzielen zu können. Hohe, nicht geplante Substanzausschüttungen könnten dazu führen, dass Investitionen vorzeitig und unter Wert veräussert werden müssen. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass dies klar nicht im Interesse der Mehrheit der Aktionäre ist, welche durch die Investition in HBM Healthcare Investments an der überdurchschnittlichen Wertschöpfung im Gesundheitssektor langfristig partizipieren wollen.
- Die Umsetzung der Investitionsstrategie von HBM Healthcare Investments mit Investitionen in private Unternehmen und einigen grösseren Kernpositionen erfordert eine gewisse Grösse und Finanzkraft der Gesellschaft. Dadurch verfügt die Gesellschaft über die notwendige Handlungs- und Risikofähigkeit. Nur durch genügend liquide Reserven ist sichergestellt, dass jederzeit ausreichend Mittel zur Verfügung stehen, um den erforderlichen Finanzbedarf der Portfoliounternehmen decken zu können. Bei den sich erfolgreich entwickelnden Unternehmen, den „Gewinnern“, kann zudem das Engagement bei sich bietenden Gelegenheiten (z.B. bei pre-IPO Finanzierungsrunden zu interessanten Bewertungen; als Ankeraktionär bei einem Börsengang; bei Folgefinanzierungen oder temporären Kursrückschlägen nach dem Börsengang, usw.) gezielt ausgebaut werden („Back the Winners“). Die Beispiele von Pacira Pharmaceuticals, Skyepharma, Basilea Pharmaceutica, Enanta Pharmaceuticals, PTC Therapeutics, Ophthotech Corporation und Paratek Pharmaceuticals aus den vergangenen drei Jahren verdeutlichen, dass dadurch weit überdurchschnittliche Wertsteigerungen erzielt werden können.
- Durch die Börsenkotierung und den Handel unserer Aktie ist es einem Aktionär jederzeit möglich, abgestimmt auf seine persönlichen Bedürfnisse, durch den Verkauf von Aktien Liquidität zu generieren. Eine nähere Betrachtung der Wertentwicklung während den vergangenen fünf Jahren – in dieser Periode hat die Mehrheit des heutigen Aktionariats ihre Anteile erworben – zeigt, dass der Aktienkurs sich durchaus im Einklang mit dem Inneren Wert entwickelt hat.

Wachstum, Rendite, Substanz

Das breit diversifizierte und gereifte Portfolio ist für einen weiteren Wertzuwachs positioniert. Einige der Unternehmen befinden sich in einer entscheidenden Phase im Wertschöpfungszyklus der Unternehmensentwicklung, in welcher erfahrungsgemäss überdurchschnittliche Renditen resultieren, wenn die entsprechenden Meilensteine erreicht werden.

Durch die vom Verwaltungsrat beantragte Barausschüttung von CHF 5.50 je Aktie aus der Kapitaleinlagereserve resultiert für die Aktionäre eine Rendite von mehr als 5 Prozent. Sehr

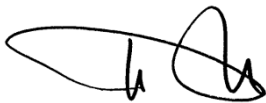
attraktiv im heutigen Tiefzinsumfeld! Ich werde mich zudem dafür einsetzen, dass Sie auch zukünftig von angemessenen Ausschüttungen im Rahmen des Geschäftsgangs profitieren.

Der viel kritisierte, aus Sicht des Verwaltungsrats ungerechtfertigte, Abschlag des Aktienkurses zum Inneren Wert, hat auch eine positive Seite. Er gibt unseren Investoren einen gewissen Sicherheitspuffer für die in Forschung und Entwicklung von Medikamenten möglichen Rückschläge bei Portfoliogesellschaften.

Bedeutendes Wachstum, überdurchschnittliche Rendite, breite Substanz! Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, nur wenige Unternehmen können das im heutigen Börsenumfeld bieten.

Ich kann meine Worte aus dem Vorjahr nur wiederholen. Wir sind als Gesellschaft gut aufgestellt, in der Industrie eng vernetzt und bleiben nah an all den Projekten, die wir mit Ihren Mitteln unterstützen. Das Portfolio ist qualitativ weiter gereift und ausgezeichnet positioniert. Ich bin überzeugt, dass wir in den kommenden Jahren weiterhin ansprechende Renditen für Sie, unsere Aktionäre, erzeugen können. Im Namen des Verwaltungsrats danke ich für Ihr Vertrauen und freue mich, dass Sie uns weiterhin Ihre Treue halten.

Mit freundlichen Grüßen



Hans Peter Hasler
Präsident des Verwaltungsrats